Objekt:	Gedenkblatt "Zur Erinnerung an meine Dienstzeit"
Museum:	Korallen- und Heimatmuseum Nattheim Neresheimer Straße 9 89564 Nattheim 07321-73248 u. 9784-0 museum@nattheim.de
Sammlung:	Ortsgeschichte
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Das mit allerlei Getöse inszenierte Gedenkblatt zeigt in der Mitte den feurigen Ulan Maier im Galoppsprung über ein Gatter preschen, flankiert im Hintergrund vom Niederwalddenkmal, der "Wacht am Rhein", und der Burg Hohenzollern. Mit Kaiser Wilhelm II. und dem württembergischen König Wilhelm II zieren gekrönte Häupter das Blatt. Das in Ulm stationierte Ulanen-Regiment "König Karl" war das 1. aus dem Königreich Württemberg, und das 19. Ulanen-Regiment des Deutschen Reiches.
Der Kopf des Reiters ist durch ein eingeklebtes Foto "individualisiert". Die Aufschrift am unteren Blattrand ist gestempelt. Der Stempel "Weltkrieg 1914 15" datiert die Dienstzeit. Die Lithographie aus dem Ulmer Verlag August Wolf stammt jedoch aus der Vorkriegszeit und ist wohl um 1910 entstanden: Nur zu dieser Zeit trug der württembergischen König keinen Kinn- und Backenbart.
Der König-Karl-Ulan, an dessen Dienstzeit das Blatt erinnert, war der spätere Schmiedemeister Michael Maier (1893-1975) aus Nattheim. Nach seiner Lehrzeit wurde der junge Hufschmied Rekrut in Ulm. Als im Sommer 1914 der Krieg begann, wurde seine Einheit an die Westfront verlegt. Schon Mitte August wurde Maier bei einem Spähtruppunternehmen in den Ardennen verwundet. Beim Sturz vom Pferd brach er ein Bein, so dass ihm der bald folgende Stellungskrieg erspart blieb.

Grunddaten

Material/Technik:	Farblithographie
Maße:	H 67 cm, B 54 cm (mit Rahmen)

Ereignisse

Gedruckt	wann	1910

wer	Verlag August Wolf
wo	Ulm

Schlagworte

- 1. Weltkrieg